

KEYPRINT® – HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

HARZE

F: *Welche Materialien sind verfügbar und wann?*

A: Es gibt sieben erste KeyPrint-Harze. Hier eine Beschreibung von jedem einzelnen Harz zusammen mit den wichtigsten Leistungsmerkmalen:

- **KeyModel™** – Für hochpräzise Modelle mit glatten, harten Oberflächen für detailgenaues Scannen. Für gute Sichtbarkeit der Ränder und der Zahnanatomie eingefärbt. Die schrumpfungssarme Formel von Keystone liefert anspruchsvolle Modelle für Kronen-, Brücken- und Implantatarbeiten.
o bereits erhältlich
- **KeyOrthoModel™** – Entwickelt für Hochgeschwindigkeitsdrucke (150–200 statt 25–100 Mikron). Hochpräzise, hart und dimensionsstabil unter Hitze – perfekt für die Warmumformung von kieferorthopädischen Vorrichtungen.
o bereits erhältlich
- **KeyCast™** – Für den Guss von Kronen und Teilkronen liefert diese Formel einen starken, blasenfreien Druck, der bis ins kleinste Detail bruchfest ist. Es brennt in Standardöfen und Workflows ohne Restasche leicht aus, was die Herstellung detaillierter Gerüste und präziser Kronen ermöglicht.
o bereits erhältlich
- **KeyMask™** – Ein flexibles, rosafarbenes Material zur Herstellung von Zahnfleischmasken, das bei der Restaurationsplanung Erscheinungsbild und Haptik von Zahnfleischgewebe simuliert.
o erhältlich ab März 2018
- **KeyGuide™** – BIODATENSCHUTZ. Transparent, bruchfest, nicht spröde und hochpräzise für optimale Platzierung der chirurgischen Schablone und optimales Bohren während der Operation.
o verfügbar ist vorbehalten wegen aktueller Prüfung der Behörde. Muster sind für Tests verfügbar, noch nicht für den Verkauf freigegeben.
- **KeySplint Hard™** – BIODATENSCHUTZ. Starker und transparenter Druck für Fälle, in denen die Zahnmobilisierung im Vordergrund steht.
o verfügbar ist vorbehalten wegen aktueller Prüfung der Behörde. Muster sind für Tests verfügbar, noch nicht für den Verkauf freigegeben.
- **KeySplint Soft™** – BIODATENSCHUTZ. Transparentes, polierfähiges Druckergebnis mit etwas Flexibilität und Nachgiebigkeit. Perfekt für Spangen.
o verfügbar ist vorbehalten wegen aktueller Prüfung der Behörde. Muster sind für Tests verfügbar, noch nicht für den Verkauf freigegeben.

F: *Wann und wie kann ich Proben erhalten?*

A: Rufen Sie uns an, senden Sie uns eine e-mail oder besuchen Sie unsere Webseite. Wir verfügen über einen Initialprozess zur Erfassung Ihres 3D-Drucksystems, Ihrer Ausrüstung und Ihrer Bedürfnisse. Nach einer Registrierung erhalten Sie die gewünschten Muster, Einschränkungen vorbehalten.

F: *Was ist der Preis für KeyPrint®?*

A: KeyPrint-Harze sind Premium-Qualitätsprodukte, die zu oder unter den Preisen der Wettbewerber angeboten werden – unsere Gipsmodellanwendung sind ca. 10 % günstiger als die des Wettbewerbs, übersteigt jedoch deren Qualität bei weitem. Keystone bietet seinen Kunden Mengenrabatte an, bei großen Stückzahlen oder Vereinbarungen.
Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie weitere Informationen über die Preise für die einzelnen Harze benötigen. Die vollständigen Einkaufsbedingungen für unsere KeyPrint®-Harze finden Sie in unseren Verkaufsbedingungen.

F: *Wie sicher und konform sind Ihre biokompatiblen Materialien?*

A: Unsere Materialien werden strengen Tests unterzogen, zur sicheren Einhaltung der Industrienormen für Biokompatibilität, einschließlich ISO 10993-1, zu gewährleisten. KeyGuide™- und KeySplint™-Materialien werden derzeit geprüft und sollten in Kürze in Ihrem Land erhältlich sein.

F: *Wie lang sind KeyPrint®-Harze haltbar?*

A: Aktuell garantieren wir eine Haltbarkeit von 12 Monaten. Wir gehen davon aus, dass wir nach Abschluss der laufenden Stabilitätsprüfungen eine Haltbarkeit von 18 Monaten garantieren können.

F: *Wie schnell können mir Harze geliefert werden, nachdem ich eine Bestellung aufgegeben habe?*

A: Es hängt erstens davon ab, wieviel Sie bestellen; und zweitens ob Sie ein Neu- oder Bestandskunde sind. Keystone hat sich stets um einen exzellenten Kundenservice bemüht; wir garantieren, dass wir qualitativ hochwertige Produkte schnell und innerhalb angemessener Lieferzeiten liefern können. Keystone führt zu jeder Zeit einen Bestand an 3D-Harzprodukten; wenn jedoch große und unerwartete Aufträge erteilt werden, können diese mehr Planung und Durchlaufzeit erfordern. Im Allgemeinen ist Keystone in der Lage, Produkte innerhalb weniger Tage nach Erhalt einer Bestellung an seine Kunden in Nordamerika zu liefern.

Für neue Kunden für KeyPrint®-Harze (einschließlich bestehender Keystone-Kunden) müssen wir ein Profil erstellen, damit wir sicherstellen können, dass KeyPrint®-Harze in den für den Einsatz vorgesehenen Druckern optimal funktionieren. Dieser anfängliche Einrichtungsprozess kann die Abwicklung und -erfüllung von Erstaufträgen verzögern.

F: *Was ist, wenn ich KeyPrint®-Harze in einem Drucker verwenden möchte, der nicht auf Ihrer aktuellen Validierungsliste steht?*

A: Siehe aktuelle Validierungsliste (diese wird aktualisiert, sobald neue Drucker mit KeyPrint® validiert werden): dental.keystoneindustries.com/keyprint-printer-validation/
Keystone entwickelt weiterhin Profildrucker, um sicherzustellen, dass unsere KeyPrint-Harze in verschiedenen Open-Source-Druckern zuverlässig funktionieren. Wir werden gerne mit Ihnen zusammenarbeiten, um Ihre Geräteeinstellungen für die Arbeit mit KeyPrint® zu optimieren, solange Drucker nicht unsere Validierungsprotokollverfahren durchlaufen haben, kann Keystone keine guten Druckergebnisse garantieren. Außerdem lehnt Keystone jede Verantwortung für geltend gemachte Schäden an nicht validierten Druckern ab, wenn Endbenutzer KeyPrint®-Harze in einem von Keystone nicht validierten Drucker verwenden!

F: *Wie sind die einzelnen KeyPrint®-Harze gesetzlich klassifiziert, und was ist ihr Status?*

A: Im Allgemeinen sind KeyModel™, KeyOrthoModel™, KeyCast™ und KeyMask™ keine Medizinprodukte, da sie nicht im Körper platziert werden.
Zum Kauf angeboten, sind chirurgische Schablonen des Typs KeyGuide™ ein Medizinprodukt der Klasse I in den USA und Kanada und ein Medizinprodukt der Klasse IIa in der EU.
Zum Kauf angeboten, hängt die Klassifizierung von KeySplint™ von der Verwendung und den jeweiligen Land geltenden Normen ab.

F: *Sind KeyPrint® Harze für Private Labeling verfügbar?*

A: Ja, auf begrenzter Basis. Wir haben Private Labeling-Programmstandards und Mengenanforderungen, die für eine Qualifizierung erfüllt sein müssen.

F: *Wie viele Teile kann ich mit einer Flasche KeyPrint® drucken?*

A: Siehe unser Diagramm „Materialwert“ unter dental.keystoneindustries.com/material-value/
Die Antwort hängt davon ab, wie Sie Ihre zu druckenden Teile gestalten und aufbauen.
Im Allgemeinen können Sie folgende Ausbeute erwarten:

- 35–50 Vollkiefermodelle
- 65–70 Quadrantenmodelle
- 65–70 große chirurgische Schablonen
- über 525 gießbare Gerüste
- über 275 gießbare Kappen
- über 2000 gießbare Kronen
- 100–150 kleine chirurgische Schablonen
- 100–120 Schienen

DRUCKER

F: *Mit welchen Druckern kann KeyPrint® eingesetzt werden?*

A: KeyPrint-Harze sind für den Einsatz in DLP-Druckern mit Wellenlängen von 365–405 nm konzipiert. Keystone wird in naher Zukunft eine SLA-Version zu einige seiner Harze auf den Markt bringen. Darüber hinaus ist Keystone bereit und in der Lage, für Kunden, die für SLA-Drucker entwickelte Harze kaufen möchten, die Entwicklung solcher speziellen SLA-Harze für Ihr System zu erörtern.

F: *Welche Drucker sind für garantierte Ergebnisse mit KeyPrint®-Harzen validiert?*

A: Siehe Validierungstabelle unter dental.keystoneindustries.com/keyprint-printer-validation/
Keystone entwickelt und validiert weiterhin Profildrucker, um sicherzustellen, dass unsere KeyPrint-Harze in verschiedenen Open-Source-Druckern zuverlässig funktionieren.

F: *Funktioniert KeyPrint® sowohl in DLP- als auch in SLA-Druckern?*

A: KeyPrint-Harze sind für den Einsatz in DLP-Druckern mit Wellenlängen von 365–405 nm ausgelegt, da die Firma Keystone glaubt, dass diese schneller und mit feineren Details und Genauigkeit drucken. Keystone wird in naher Zukunft eine SLA-Version für einige seiner Harze auf den Markt bringen. Darüber hinaus ist Keystone bereit und in der Lage, für Kunden, die für SLA-, LED- oder LCD-Drucker entwickelte Harze kaufen möchten, die Entwicklung solcher speziellen SLA-, LED- bzw. LCD-Harze für Ihr System zu erörtern.

F: *Können Sie bewerkstelligen, dass KeyPrint® in meinem Drucker funktioniert?*

A: Ja. Wir werden gerne mit Ihnen zusammenarbeiten, um Ihre Geräteeinstellungen für die Arbeit mit KeyPrint zu optimieren, solange Drucker nicht unsere Validierungsprotokollverfahren durchlaufen haben, kann Keystone die Druckergebnisse nicht garantieren.